



Šifra kandidata:

Državni izpitni center



P 2 3 2 A 2 2 2 1 1

JESENSKI IZPITNI ROK

NEMŠČINA

Izpitna pola 1

Bralno razumevanje

Petek, 25. avgust 2023 / 60 minut

*Dovoljeno gradivo in pripomočki:
Kandidat prinese nalivno pero ali kemični svinčnik ter slovar.
Kandidat dobi dva ocenjevalna obrazca.*

POKLICNA MATURA

NAVODILA KANDIDATU

Pazljivo preberite ta navodila.

Ne odpirajte izpitne pole in ne začenjajte reševati nalog, dokler vam nadzorni učitelj tega ne dovoli.

Prilepite oziroma vpišite svojo šifro v okvirček desno zgoraj na tej strani in na ocenjevalna obrazca.

Izpitna pola vsebuje 3 naloge. Število točk, ki jih lahko dosežete, je 30. Vsaka pravilna rešitev je vredna 1 točko.

Rešitve pišite z nalivnim peresom ali s kemičnim svinčnikom in jih vpisujte v izpitno polo v za to predvideni prostor. Pišite čitljivo in skladno s pravopisnimi pravili. Če se zmotite, napisano prečrtajte in rešitev napišite na novo. Nečitljivi zapisi in nejasni popravki bodo ocenjeni z 0 točkami.

Zaupajte vase in v svoje zmožnosti. Želimo vam veliko uspeha.

Ta pola ima 12 strani, od tega 3 prazne.



Prazna stran

OBRNITE LIST.



1. naloga

Preberite besedilo in rešite nalogo.

Tee: Kulturpflanze aus Asien

Tee wird schon seit Tausenden von Jahren von den Menschen zubereitet und getrunken, ursprünglich stammt er aus Asien.

Schon lange bevor die Europäer nach Asien gelangten, wurde Tee im alten China und in den umliegenden Ländern angebaut und verarbeitet. Ursprünglich unterschied man den „Assamtee“ und den „Chinatee“. Aus dem „Assamtee“ machte man schwarzen Tee und aus dem „Chinatee“ grünen Tee. Alle heutigen Teesorten stammen von diesen beiden Urformen ab. Die immergrünen Teesträucher tragen ihre weißen oder rosa Blüten in den Monaten von Oktober bis Februar.



Die ursprüngliche Heimat der Teepflanze lag im Gebiet des Länderdreiecks zwischen der indischen Region Assam, dem Norden Birmas und dem südlichen China. Heutzutage wächst der Tee nicht mehr wild, stattdessen wird er weltweit in nahezu allen tropischen und subtropischen Regionen angebaut. Die Teepflanze braucht viel Sonne, um zu gedeihen.

Der Teestrauch kann eine Höhe von bis zu 15 Metern erreichen, wenn man ihn nicht stützt. Um die Erntearbeit zu erleichtern, lässt man beim Teeanbau höchstens eine Höhe von bis zu eineinhalb Metern zu.

Weit über 90 Prozent des auf dem Weltmarkt gehandelten Tees ist schwarzer Tee, der besonders bei den Europäern beliebt ist. In Japan und in China trinkt man hauptsächlich grünen Tee. Beim Herstellungsprozess des schwarzen Tees kann man vier Phasen unterscheiden, bei der Herstellung von grünem Tee drei. Bei der Herstellung des grünen Tees überspringt man die Phase der Fermentation, alles andere läuft ähnlich ab. Ursprünglich wurde diese Phase eingeführt, um den Tee haltbarer zu machen.

Grüner Tee wird anders als schwarzer Tee nicht mit kochendem, sondern nur mit 60 Grad Celsius heißem Wasser aufgegossen. Im Grüntee befinden sich mehr Vitamine, dafür aber weniger anregendes Koffein.

In Europa breitete sich der Tee zunächst innerhalb des Adels aus. Es entstanden Teegesellschaften, die sich in den neu eingerichteten Teehäusern trafen, um sich gemeinsam dem Teetrinken zu widmen. Dabei ging es nicht nur um das Getränk, sondern vor allem auch um Geselligkeit und um das Gespräch über alle möglichen Themen. In der chinesischen und japanischen Alltagskultur sind die Teehäuser auch heutzutage sehr bedeutend.

Tee allgemein, aber besonders der Grüntee, hat zahlreiche gesundheitsfördernde Eigenschaften. So geht man in der Medizin heute davon aus, dass Teetrinken vorbeugend gegen Krebserkrankungen wirkt. Grüner Tee senkt den Blutdruck, fördert den Stoffwechsel, stärkt das Immunsystem und die körperlichen Abwehrkräfte.

(Prirejeno po: www.helles-koepfchen.de/artikel/2964.html. Pridobljeno: 3. 11. 2021.)



Povedi dopolnite z ustreznimi informacijami iz besedila. Pravilne rešitve boste našli v besedilu.

Primer:

0. Tee stammt ursprünglich aus Asien.

1. Aus der Urform _____ wird grüner Tee hergestellt.

2. Die Blütezeit der Teepflanze dauert _____.

3. Die Teepflanze wird auf der ganzen Welt in _____
_____ Gebieten angepflanzt.

4. Damit die Pflanze wachsen kann, benötigt sie viel _____.

5. Der Teestrauch wird gestutzt, weil damit _____ vereinfacht wird.

6. Von den Europäern wird _____ bevorzugt, anders ist es in China.

7. Wenn man grünen Tee herstellt, wird der Schritt _____
ausgelassen.

8. Tee wird mit heißem oder sehr warmem Wasser _____.

9. In Europa kamen die Leute in _____
zusammen, um sich dort zu unterhalten und um Tee zu trinken.

10. Wenn man Tee trinkt, kann man sich vor _____
schützen.



2. naloga

Preberite vse dele intervjuja in rešite nalogo.

Vprašanja intervjuja (11–20) povežite z odgovori (A–M) tako, da vpišete črko odgovora v ustrezno oštevilčeno vrstico v preglednici. Dva odgovora sta odveč.

Primer:

0.	Ihr Film ist ja sehr energiegeladen, ein ereignisreicher Moment folgt auf den nächsten. Spiegelt sich darin eigentlich Ihre Persönlichkeit wider?	A
----	---	---

11.	Haben Sie als Drehbuchautor manchmal Probleme beim Schreiben?	
12.	Für Ihre Filmfigur in „Die Hochzeit“ gab es schlechte Kritiken. Sind sie deswegen sehr betroffen?	
13.	Was hilft Ihnen bei Tiefpunkten in Ihrem Leben?	
14.	Sie haben ja auch vier Kinder. Welchen Stellenwert haben die für Sie?	
15.	Wie haben Sie selbst Ihre Kinder geprägt?	
16.	Was ist ihr Lebensmotto?	
17.	Hierzulande scheint auch eine gewisse Aggressivität in den sozialen Netzwerken zuzunehmen. Glauben Sie noch an das Gute im Menschen?“	
18.	Setzen Sie sich für benachteiligte Kinder ein?	
19.	Kann eigentlich ein Film wie „Die Hochzeit“ in dieser Krisenzeit etwas ausrichten?	
20.	Was bescherte Ihnen die schönsten Emotionen in Ihren jungen Jahren?	



P 2 3 2 A 2 2 2 1 1 0 7

Til Schweiger: „Mir wird klar, wie machtlos ich bin“

Erfolgreich als Filmstar und Regisseur, der erfolgreichste deutsche Filmstar und gleichwohl noch immer eine Reizfigur: Til Schweiger. Diese Woche kommt sein neuer Film „Die Hochzeit“ in die Kinos.



A	Ich bin generell ein sehr energetischer Mensch. Ich nehme diese Energie persönlich aus der Lust und Freude an der Arbeit.
B	Sie gehören zu den wichtigsten Menschen in meinem Leben. Die Vier haben auch ihre Macken, aber sie sind alle extrem empathische Menschen, die sich sehr viele Gedanken um die Umwelt machen.
C	Das habe ich mein Leben lang gemacht. 2015 habe ich die Til Schweiger Foundation gegründet, die sich für sozial schwache Kinder und Jugendliche einsetzt. Damit habe ich mich lange schwergetan, aber ich bin froh, dass ich das umgesetzt habe.
D	Sei nicht neidisch und freue dich für andere, wenn es denen gut geht. Und: Fehler machen ist ok, aber du musst auch dazu stehen und sie nicht auf andere abwälzen. Das ist meine Lebenseinstellung.
E	Erst mal finde ich es super, dass sich die Jugend so engagiert. Die Umweltaktivistin Greta Thunberg ist großartig.
F	Ja, das kommt ab und zu auch vor. Ich kenne sehr wohl Schreibblockaden. Ich habe schon viele Drehbücher beerdigt, obwohl ich einige gute Akte schon hatte.
G	Wer den Film sieht, der kann sich danach beschwingt fühlen. Der hat keine negative Energie, die er auf seine Umwelt abgibt. Und der Film bietet auch ein paar positive Botschaften.
H	Gegen schlechte Phasen im Leben hilft, sich mit guten Freunden zu umgeben und darüber zu reden. Auch Sport ist unheimlich wichtig, wenn es einem seelisch nicht gut geht.
I	Die Leute, die negativ und aggressiv sind, sind immer lauter als die Nachdenklichen und Empathischen. Im Internet haben die mit negativer Einstellung eine größere Aufmerksamkeit als positiv Denkende.
J	Die besten Momente waren, wenn wir ein Fußballspiel gewonnen haben. Der höchste Sieg war einmal 27 zu Null. Aber Niederlagen waren furchtbar. Da habe ich wochenlang gelitten.
K	Nein, das war früher mal. Als ich „Manta, Manta“ gedreht habe, waren die Kritiken vernichtend: „Scheiß Film, scheiß Hauptdarsteller.“ Ich habe mich gefragt: „Was haben wir Schlimmes verbochen? Wir haben doch nur einen Film gedreht, der den Leuten gefällt.“
L	Sehr viele. Ich lese ständig, war immer interessiert an Politik und Geschichte. Ich diskutiere auch viel mit meinen Kindern und Freunden darüber, aber mit jeder Diskussion wird dir klar, wie machtlos du bist.
M	Ich habe immer versucht, meinen Kindern meine Werte zu vermitteln. Ganz früh schon. Man weiß ja aus der Forschung, dass ab dem 12. und 13. Lebensjahr die Eltern an Einfluss verlieren, weil danach der Freundeskreis für die Sozialisation ausschlaggebend ist.



3. naloga

Preberite besedilo in rešite nalogo.

Nächtliche Blutsauger: Den Bettwanzen auf der Spur

Eine Übernachtung im Hotelzimmer kann zum Albraum werden, wenn man mit heftigem Juckreiz und roten Schwellungen auf der Haut aufwacht. Die Übeltäter sind Bettwanzen.



In der Welt der Wanzen hat sich eine Vielzahl an verschiedenen Arten entwickelt. Darunter sind Pflanzensauger, die sich von Pflanzensäften ernähren, sowie fleischfressende Vertreter mit einer Vorliebe für Insekten. Die Bettwanzen hingegen haben eine andere Nahrungsquelle für sich erschlossen: Sie ernähren sich von menschlichem Blut.

Und das macht die Bettwanzen zu lästigen Plagegeistern. Am Tag sind die lichtscheuen, nur sechs Millimeter großen Insekten nicht zu sehen. Sobald aber die Dunkelheit einbricht, trauen sie sich aus ihrem Versteck und werden umso aktiver. Haben sie eine Beute gefunden, locken sich die Wanzen mit Hilfe von Geruchsstoffen gegenseitig an und bilden größere Ansammlungen. Um an das Blut ihrer Opfer zu gelangen, stechen die rotbraunen Bettwanzen in die Haut ihrer Opfer. Beim Saugen gelangt der Speichel der Parasiten in die Wunde und betäubt die Einstichstelle kurze Zeit. Eine Bettwanze benötigt bis zu zehn Minuten, um ihre blutige Nahrung aufzunehmen. So kann sie das Siebenfache ihres normalen Gewichts erreichen. Die erwachsenen Insekten sind anfänglich papierdünn und erreichen im vollgesaugten Zustand eine Körpergröße von bis zu neun Millimetern.

Durch den flachen Körperbau gelangen Bettwanzen besonders gut in enge Zwischenräume, wohin sie sich nach ihrem Blutmahl ins Dunkle zurückziehen. Am nächsten Morgen machen sich beim Menschen dann nur noch die Spuren der hartnäckigen Blutsauger bemerkbar: Heftig juckende, rote angeschwollene Stellen auf der Haut zeugen von der nächtlichen Tätigkeit der Bettwanzen.

Heutzutage kann man die Schädlinge mit starken Insektiziden bekämpfen. Außerdem sind die Parasiten bei einer Temperatur von unter 18 Grad nicht mehr fortpflanzungsfähig, bei Temperaturen über 55 Grad sterben sie. Um sicherzugehen, dass sich nach der Urlaubsreise keine Wanzen oder Wanzeneier in der Bettwäsche oder der Kleidung befinden, sollte sie daher entweder in eine große Kühltruhe gelegt oder heiß gewaschen werden.

(Prirejeno po: www.wissen.de/naechtliche-blutsauger-den-bettwanzen-auf-der-spur. Pridobljeno: 19. 11. 2020.)



Obkrožite črko pred rešitvijo, ki pravilno dopolnjuje poved. Pravilne rešitve boste našli v besedilu.

Primer:

0. Nächtliche Blutsauger bei Übernachtungen im Hotelzimmer können

- A Ehepaare sein.
- B Bettwanzen sein.
- C auch Täter sein.
- D Gäste des Hotels sein.

21. In der Artenvielfalt der Wanzen kennen wir

- A nur pflanzensaugende Wanzen.
- B eine Vielzahl an verschiedenen Wanzen.
- C nur fleischfressende Wanzen.
- D eine geringe Anzahl der Wanzen.

22. Die Nahrung der Bettwanzen ist

- A menschliches Blut.
- B Pflanzensaft.
- C Insektensekret.
- D Fleisch.

23. Diese kleinen Plagegeister

- A sind am Tag aktiv.
- B können gut sehen.
- C wachsen zu großen Insekten.
- D mögen kein Licht.

24. Die Wanzen sammeln sich in großen Scharen,

- A wenn sie sich verstecken.
- B wenn sie in der Dunkelheit leben.
- C wenn sie sich mit Geruchsstoffen anlocken.
- D wenn sie eine Beute suchen.

25. Damit sich die Wanze ernähren kann,

- A muss sie die Beute stechen.
- B muss sie das Blut der Opfer sehen.
- C muss sie ihre Beine drehen.
- D muss sie rotbraun werden.



26. Die Wanze spritzt Körperflüssigkeit in die Wunde ein, damit
- A sie gut saugen kann.
 - B die Parasiten eine kurze Zeit bluten.
 - C die Einstichstelle gefühllos wird.
 - D die Wunde gut heilen kann.
27. Wenn der Blutsauger sein Essen zu sich genommen hat,
- A ist er nach zehn Minuten hungrig.
 - B vermehrfacht er seine Masse.
 - C wird er oft papierdünn.
 - D erreicht er seine anfängliche Körpergröße.
28. Die Körperform der Wanzen ermöglicht ihnen,
- A dass sie sich nach dem Blutmahl zeigen.
 - B dass sie im Dunkeln leben.
 - C dass sie sich erst am Morgen zurückziehen.
 - D dass sie sich in engen Spalten verstecken.
29. Die Folgen der Bettwanzenstiche sind
- A nur kleine Einstichstellen auf der Haut.
 - B große Wunden auf der Haut.
 - C Krankheiten auf der Haut.
 - D juckende Schwellungen auf der Haut.
30. Die Wanzen können sich nicht mehr vermehren, wenn
- A die Temperatur mehr als 18 Grad beträgt.
 - B die Temperatur weniger als 18 Grad beträgt.
 - C die Temperatur konstant bei 18 Grad liegt.
 - D die Temperatur um die 18 Grad schwankt.



Prazna stran



Prazna stran